



Ortsverband Friesenhagen

Vorsitzender
Herbert Hombach
Strahlenbach 7
51598 Friesenhagen
Telefon: 02734 / 8708
Telefax: 02734 / 8036

Regulierungsbehörde
-Telekommunikation und Post
Tulpenfeld 4

53113 Bonn

Friesenhagen, den 26.Juli 2004

Schließung der Postagentur in Friesenhagen

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachdem die frühere Poststelle geschlossen und in eine Postagentur umgewandelt wurde, zwischenzeitlich mehrmals den Standort gewechselt hat, ist nunmehr ihr endgültiges Aus geplant. Begründet wird dies zum einen mit der Tatsache, dass die derzeitigen Betreiber der Agentur auf den neuen Mietvertrag nicht eingegangen sind, zum anderen mit der unter 2000 liegenden Einwohnerzahl.

Die Taktik der Post AG, die tausendfach angewandt wurde, ist einfach durchschaubar; Agenturen auf dem flachen Land lässt man verschwinden, da ihr Rentabilität nicht mit der in den Städten vergleichbar ist. Also werden mit sogenannten „Knebelverträgen“ die Mieten so weit herabsetzen, dass ein weiterer Betrieb für den Vermieter nicht mehr tragbar ist.

Dieses Vorgehen betrachten wir als skandalös und vor allem unter dem Aspekt, dass die Post AG aus einem ehemals staatlichen Unternehmen, der Deutschen Bundespost, hervorgegangen ist, die solidarisch und flächendeckend konzipiert war, d.h. auch die Belange der Landbevölkerung berücksichtigte.

Die Post AG hat sich nun Modelle ausgedacht, die vor allem den Briefträger als Post „ vor Ort“ vorsieht. Angesicht der Tatsache, dass in den meisten Haushalten - Single Haushalte, Doppelbeschäftigung usw.- während der Dienstzeiten der Briefträger nicht regelmäßig jemand zu Hause anzutreffen ist, kann dies doch nur als Flop bezeichnet werden.

Zur Situation unserer Gemeinde ist Folgendes festzuhalten: Mit 1.850 Einwohnern liegen wir knapp unter dem Limit von 2.000 Einwohnern. Unsere Bürger verteilen sich allerdings auf ein Gebiet, das der Ausdehnung einer Großstadt entspricht. Ca. 950 Einwohner hat der Ort Friesenhagen, ca. 900 Einwohner wohnen in einem weit ausgedehnten Außenbereich in 72 Ortschaften auf einer Gesamtfläche von 51,3 km². Dies bedeutet, dass schon heute an der Peripherie der Gemeinde wohnende Bürger zur jetzigen Agentur bis zu 5 km zurücklegen müssen; zur nächsten Poststelle in Morsbach sind es weitere 8 km.

Die bereits erfolgte Demontage von Briefkästen und die reduzierten Leerungen, sind ein weiterer Schritt zur Verschlechterung der postalischen Versorgung.

Wenn Stromversorger und die Telecom dem Beispiel der Post AG folgen würden, wäre der größte Teil unserer Gemeinde demnächst ohne Strom und Telefon. Gerade auch in einer Zeit großer Arbeitslosigkeit reiht sich die Post AG in die Zahl der Großbetriebe ein, die ständig Beschäftigung abbauen.

Durch die Schließung der Postagenturen wird dieser Trend bestärkt.

In Anbetracht der besonderen Situationen der Gemeinde Friesenhagen, wegen ihrer Größe auch als „Wildenburger Land“ bezeichnet, bittet der CDU-Ortsverband Friesenhagen Sie dringend, die Schließung der Postagentur zum Jahresende 2004 noch einmal zu überprüfen und die besondere Problematik unserer Flächengemeinde in Ihrer Überlegung einzubeziehen.

In der Hoffnung auf einen positiven Bescheid verbleibe wir

mit freundlichem Gruß

-Vorsitzender-
(Herbert Hombach)